

**Sammlung «Biographisches Material zur solothurnischen Heimatkunde»
(Zeitungsausschnittssammlung)**



Im zweiten Stock des Magazingebäudes der Zentralbibliothek Solothurn stehen mehrere Metallschränke mit ca. 20'000 Karteikarten im Format A5. Sie enthalten vorwiegend aufgeklebte Zeitungsausschnitte zu Personen, vereinzelt auch zu Ereignissen, alphabetisch geordnet. Enthalten sind überwiegend Nachrufe, aber auch Berichte zu Jubiläen, Ausstellungen, Pensionierungen etc. Abgedeckt ist hauptsächlich der Zeitraum zwischen den 1940er Jahren und ca. 2006. Zu einigen Personen der Solothurner Geschichte (z.B. Johannes Aal, Placidus Ackermann) wurden biographische Informationen maschinenschriftlich zusammengestellt.

Die Sammlung findet in den Jahresberichten der ZBS nur gelegentlich Erwähnung. 1950 werden die Zeitungsausschnitte erstmals gesondert in der Zuwachsliste aufgeführt (700 Einheiten). 1969 wird berichtet: «Für die Sammlung der Zeitungsausschnitte erwarben wir im April einen Schrank mit 6 Doppelschubladen. Die Sammlung steht jetzt im Lesesaal und enthält vor allem biographisches Material von Solothurnern». Gepflegt wurde sie vermutlich zunächst vom Magazinchef Werner Adam, der von 1938 bis zu seiner Pensionierung 1984 in der ZBS tätig war, dann von seinem Nachfolger Alexander Klenzi. Maschinenschriftliche Karten mit z.T. ausführlicheren biographischen Angaben und auch Bewertungen (wie für Johannes Aal) könnten von Zentralbibliothekar Dr. Leo Altermatt (Leiter der ZBS von 1936 bis zu seinem Tod 1962) selbst stammen.

Die Genauigkeit der Einträge in diesem Verzeichnis ist vom Informationsgehalt des jeweiligen Ausschnitts bzw. der jeweiligen Karte abhängig. So ist in den Nachrufen oft das genaue Todes- und/oder Geburtsdatum nicht genannt. Für die Spalten «Geboren» und «Gestorben» wurden die Angaben wie in folgenden Beispielen interpretiert:

<i>Vorlage</i>	<i>Geboren</i>	<i>Gestorben</i>
«verschied ... in seinem 84. Altersjahre», Nachruf vom 13. März 1953	1869/1870 [davon ausgehend, dass er vor dem 84. Geburtstag gestorben ist und diesen 1953 oder 1954 hätte feiern können]	März 1953 [bei Nachrufen, die den Charakter einer Todesmeldung haben bzw. aufgrund ihrer Formulierung darauf schliessen lassen, dass die Person vor kurzer Zeit verstorben ist]
«starb ... im Alter von 58 Jahren», Nachruf vom 28. April 1948	1889/1890 [davon ausgehend, dass sie den 58. Geburtstag bereits gefeiert hat, was 1947 oder 1948 gewesen sein kann]	April 1948
«ist der Tod ... völlig überraschend an ihn herangetreten ... wurde am 1. Juli 1926 ... geboren», Nachruf vom 6. Januar 1975	1. Juli 1926	Dezember 1974/Januar 1975 [könnte bei einer Meldung vom 6. Januar noch Ende Dezember gestorben sein]
«Am Mittwoch, 4. April, ist sie in die Ewigkeit heimberufen worden», Nachruf vom 16. April 1973, ohne konkrete Angabe zu ihrem Alter oder Geburtsjahr, aber Heiratsjahr 1915	[bleibt leer, Hinweis auf Heirat in Spalte «Material»]	4. April 1973
«Am letzten Samstag erlag der im 72. Lebensjahr stehende ...», Nachruf vom 1. Juni 1960	1888/1889	28. Mai 1960 [=«letzter Samstag», ermittelt mit Kalender]
«ist am Samstag vor Pfingsten im Alter von 86 Jahren ... zum Friedhof geleitet worden», Nachruf vom 4. Juni 1971	1884/1885	Mai 1971 [Pfingstsonntag 1971 war am 30. Mai; «Samstag vor Pfingsten» würde sich genau bestimmen lassen, ist aber nicht das Todesdatum]

Wenn aus der Sammlung kein Geburts- und/oder Todesjahr hervorgeht, wurde die entsprechende Spalte meist leergelassen. Beispiel: Es ist ein Artikel vom 23. Oktober 1950 zum 80. Geburtstag des Metzgermeisters Samuel Aebi-Bohnenblust vorhanden. Statt die Spalte «Gestorben» nun mit einer Angabe wie [nach 1949] (er könnte ja noch Ende 1950 gestorben sein), [zwischen 1950 und 1970?] (ein Alter von mehr als 100 Jahren wäre relativ unwahrscheinlich) oder [2. Hälfte 20. Jahrhundert] auszufüllen bzw. weitere Recherchen anzustellen, wird die Spalte leergelassen; aufgrund der Angabe zum Artikel können Nutzer des Verzeichnisses eigene Annahmen treffen. Gelegentlich wurden aber doch (in eckigen Klammern) Angaben aus externen Quellen ergänzt, wenn einfach zu finden, z.B. Geburts- und Sterbejahr von Werner Adam.

Die Nachrufe wurden zum Teil sehr kurz nach dem Todesfall (manchmal schon am nächsten Tag), zum Teil Wochen bis Monate später publiziert. Der zeitliche Abstand geht aus den Texten nicht immer deutlich hervor. Bei Formulierungen wie «Ganz unerwartet ereilt uns die

Trauerbotschaft ... » wurde davon ausgegangen, dass der Todesfall nicht lange zurücklag und z.B. bei einem Nachruf vom 24. November 1948 angenommen, dass die Person im November verstorben ist. In unklaren Fällen wurde ein Todesfall in den Wochen vor Erscheinen des Nachrufs angenommen, was zu Angaben wie «August/September 1950» führt.

Die Angaben zur Veröffentlichung folgen der Vorlage (je nachdem mit oder ohne Angabe der Zeitungsnummer), Seitenangaben werden weggelassen:

<i>Vorlage</i>	<i>Erfasst als</i>
SZ 16.4.1973 [handschriftlich]	Solothurner Zeitung ; 16. April 1973
Solothurner Zeitung vom 18./19. Juni 1960 Nr. 140 [maschinenschriftlich]	Solothurner Zeitung ; 18./19. Juni 1960, Nr. 140
SZ/GT, Seite 35, Samstag, 19. Juni 1971 Nr. 139 [Ausschnitt]	Solothurner Zeitung / Grenchner Tagblatt ; 19. Juni 1971, Nr. 139

Bei den meisten Karten ist die Rückseite leer, manche sind aber doppelseitig beklebt und bei manchen wird die Rückseite (nur) für die Datierung genutzt. Bei doppelseitig genutzten Karten ist in der Spalte «Umfang» zusätzlich zur Blatt- auch eine Seitenzählung ergänzt; rückseitig datierte sind mit «DR» gekennzeichnet.

Zur Ansetzung und Ordnung der Namen: Bei verheirateten Personen ist in der Vorlage häufig der Geburtsname der Frau in der Art eines Allianznamens beigefügt, beispielsweise «Treu-
mund Anderegg-Zumstein», «Bertha Angst-Rust». Dieser wurde für die Ansetzung in der Liste jeweils berücksichtigt und, wenn aus den Artikeln hervorgehend, auch in Fällen ergänzt, in denen er in der Überschrift fehlt. Für die Sortierung wird er jedoch erst nach dem Vornamen berücksichtigt, der bestehenden Einreihung in der Sammlung entsprechend:

- **Allemann, Otto**
- **Allemann-Brunner, Otto**
- **Allemann-Kurt, Otto**
- **Allemann-Meister, Otto**
- **Allemann-Obi, Otto**
- **Allemann-Troxler, Otto Heinrich**

- **Amiet, Alfred Otto**
- **Amiet-Probst, Alice**
- **Amiet-Hofer, Ambros**
- **Amiet-Luder, Anna**
- **Amiet-Engel, Arnold**

Es ist vorgesehen, die Einträge mit Laufnummern zu versehen, was aufgrund nötiger Korrekturen erst nach Abschluss der Erschliessung geschehen kann.